

SPEZIAL-AUSFLUG

nach

MEISSEN

DIENSTAGS und FREITAGS

ab Cook's Reisebureau, Prager Str. 43,
um 10.15 Uhr vorm., zurück am Hauptbahnhof
um 5.08 Uhr abends.

Abfahrt vom Hauptbahnhof 10.38 vorm., der Zug fährt über die Elbe nach Neustadt und von dort durch die Vorstadt Pieschen bis zu dem lieblichen Städtchen Kötzschenbroda. Nach einer weiteren Fahrt von 20 Minuten längs der bewaldeten Höhen von Löbnitz wird die alte Stadt Meissen erreicht.

Hier stehen Wagen in Bereitschaft zur Fahrt durch die Stadt, Besuch der Albrechtsburg, des Doms usw.

MITTAGESSEN.

Nach dem Essen Wagenfahrt nach dem Triebischtal und Besuch der berühmten Königl. Porzellan-Manufaktur, worauf die Rückfahrt nach Dresden angetreten wird, Ankunft daselbst am Hauptbahnhof um 5.08 Uhr abends.

Preis Mark 20.—

einschließlich Bahn- und Wagenfahrt, Besichtigung der Sehenswürdigkeiten in Meissen, Eintritts- und Trinkgelder, Mittagessen (ohne Getränke), sowie die Dienste eines erfahrenen Führers.

Dieser Ausflug findet nur dann statt, wenn sich mindestens 4 Teilnehmer dafür eingeschrieben haben.

Meissen, malerisch an der Elbe gelegen, wegen seiner alten Bauwerke, Gassen und Gäßchen das „sächsische Nürnberg“ genannt, hat über 34 000 Einwohner und wurde um 928 von König Heinrich I. als Zwingburg gegen die Slaven erbaut. Weltberühmt wurde es durch die königliche Porzellan-Manufaktur, die vor zwei Jahren ihr 200jähriges Bestehen feiern konnte, durch die Albrechtsburg, einem köstlichen Bau aus dem 15. Jahrhundert, und den herrlichen gotischen Dom mit seinen Fürstengräbern; die 87 m hohen Westtürme desselben wurden 1902–1908 neu errichtet, der alte „höckrige“ Turm mit durchbrochener Spitze ist 78 m hoch. Einen herrlichen Blick über die Stadt bietet die Aussicht vom Garten des am Domplatz gelegenen Burgkeller-Restaurants.